

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 68/0194/WP15
Federführende Dienststelle: Fachbereich Verkehr und Tiefbau		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	10.10.2006
		Verfasser:	FB 68/22
Wolferskaulwinkel, Erschließung Bebauungsplan 783, Endausbau			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
25.10.2006	B-1	Entscheidung	
26.10.2006	VA	Anhörung/Empfehlung	

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten Straßenbau, Beleuchtung und Vermessung betragen voraussichtlich 160.000,-- Euro. Haushaltsmittel sind bei der HHST: 9.63300.95130.1 " Wolferskaulwinkel, Erschließung Bebauungsplan 783" in Höhe von 111.000,-- Euro vorhanden. Da die Auftragsvergabe erst zu Beginn des Jahres 2007 erfolgen wird, werden bei der Kämmerei (A 20/10) für das Jahr 2007 entsprechende zusätzliche Mittel in Höhe von ca. 49.000,-- Euro beantragt. Seitens des Fachamtes ist jedoch beabsichtigt die Ausschreibung bereits 2006 zu veröffentlichen.

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Brand nimmt die Ausführung der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beschließt, vorbehaltlich der Empfehlung durch den VAS und der Gesamtmittelbereitstellung, den Endausbau der Straße Wolferskaulwinkel gemäß dem Lageplan Nr.: 2005_045_L1 und die anschließende Ausweisung als verkehrsberuhigter Bereich.

Der Verkehrsausschuss empfiehlt der Bezirksvertretung Aachen-Brand die Ausführung der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen und den Endausbau der Straße Wolferskaulwinkel gemäß dem Lageplan Nr.: 2005_045_L1 und die anschließende Ausweisung als verkehrsberuhigter Bereich zu beschließen.

Erläuterungen:

Im Stadtteil Aachen-Brand wurde die Straße Wolferskaulwinkel zur Erschließung der hinteren Grundstücke im Zuge der vorläufigen Erschließung 1995 als Baustraße hergestellt. Die Anliegerstraße Wolferskaulwinkel beginnt an der Rombachstr. zwischen Hs. Nr. 40 und der Zufahrt zur Tiefgarage der Häuser 22-24. Sie endet als Wendeplatz vor dem Haus Nr. 21. Im Anschluss führt ein Geh- und Radweg bis zur Straße Wolferskaul. Der Endausbau dieser Straße ist zur Fertigstellung der Erschließung nunmehr erforderlich.

Von den dort ansässigen Anliegern wurde in letzter Zeit mehrfach dringend um den Straßenausbau gebeten.

Die Straße Wolferskaulwinkel beginnt an der Rombachstraße und endet nach ca. 160 m in einem Wendehammer.

Die vorh. Baustraße ist zwischen 2,40 m und 3,00 m breit. Die Breite des zukünftigen Endausbaus beträgt 5,00 m bis 6,60 m.

Aufgrund des niveaugleichen Ausbaus wird aus straßenverkehrsbehördlicher Sicht die Ausweisung der öffentl. Verkehrsfläche als verkehrsberuhigter Bereich empfohlen. Die Beschilderung hierzu durch Verkehrszeichen 325/326 kann bei entsprechender Beschlussfassung durch die BV Aachen-Brand nach dem Endausbau erfolgen.

Die Planung sieht einen niveaugleichen Ausbau als Mischverkehrsfläche in grauem Betonsteinpflaster mit roten Längs- und Querbändern vor.

Das rechte Band ist 1,23 m breit und wird im Querverband verlegt. Die anschließende Entwässerungsrinne wird 2-zeilig, 33 cm breit in Betonrinnensteinen der Abmessung 24/16/14 cm hergestellt. Das mittlere Band ist 1,67 m breit und wird im Winkelverband verlegt.

Es wird eingefasst durch einen 20 cm breiten roten Rahmen. Die Feldlänge der Rahmen variieren zwischen 7,00 m und 25,00 m.

Das linke Band wird analog zur rechten Seite wieder im Querverband verlegt. Die Breite dieses Bandes variiert wegen der unterschiedlichen Verkehrsflächenbreite zwischen 1,00 m und 3,00 m.

Entlang der Eigentumsgrenzen wird die öffentl. Verkehrsfläche durch einen Betontiefbordstein T 10/25 eingefasst.

Die derzeitige Baustraße wird in den Endausbau einbezogen und dient als Tragschicht für die neue Fahrbahnoberfläche. Infolge des Endausbaues sind an den angrenzenden Grundstücken ggfs. Anpassungsarbeiten erforderlich. Diese Arbeiten sind durch die Eigentümer zu beauftragen, bzw. die eventuell entstehenden Kosten müssen von den Eigentümern übernommen werden, da es sich um die erstmalige Herstellung der Straße Wolferskaulwinkel handelt.

Die Straßenbeleuchtung wird ergänzt und dem endgültigen Ausbau angepasst. Kanalbauarbeiten sind nicht erforderlich.

Die übrigen Versorgungsträger werden über die Baumaßnahme unterrichtet und haben die Möglichkeit, eventuell noch fehlende Versorgungsleitungen zu verlegen.

Die Kosten Straßenbau, Beleuchtung und Vermessung betragen voraussichtlich 160.000,-- Euro. Haushaltsmittel sind bei der HHST: 9.63300.95130.1 " Wolferskaulwinkel, Erschließung Bebauungsplan 783" in Höhe von 111.000,-- Euro vorhanden. Da die Auftragsvergabe erst zu Beginn des Jahres 2007 erfolgen wird, werden bei der Kämmerei (A 20/10) für das Jahr 2007 entsprechende zusätzliche Mittel in Höhe von ca. 49.000,-- Euro beantragt. Seitens des Fachamtes ist jedoch beabsichtigt die Ausschreibung bereits 2006 zu veröffentlichen.

Bei der Maßnahme handelt es sich um eine erstmalige Herstellung der Straße Wolferskaulwinkel zur Erschließung eines Wohngebietes, die Kosten hierzu sind beitragsfähig nach " 127 ff. BauGB.

Nach Vorlage der entsprechenden Beschlüsse, wird das Ausschreibungs- und Vergabeverfahren ca. 3 Monate benötigen.

Unter diesen Voraussetzungen ist eine Veröffentlichung in 2006 vorgesehen. Mit den Bauarbeiten kann im Frühjahr 2007 begonnen werden. Für die Durchführung der Arbeiten wird eine Bauzeit von ca. 10 Wochen benötigt.

Während der Baumaßnahme wird es zu erheblichen Behinderungen für den Anliegerverkehr kommen. Zum einen lässt die Sackgasse keinen beidseitigen Zufluss des Anliegerverkehrs bis zur Baustelle zu, zum anderen ist die geringe Verkehrsflächenbreite absolut ungeeignet für eine halbseitige Bauweise.

Wegen der Dringlichkeit der Korridormaßnahme ist ein Abweichen von der üblichen Beratungsreihenfolge erforderlich. Daher wird zuerst die Beratung in der Bezirksvertretung erfolgen und dann die Empfehlung des Verkehrsausschusses nachgeholt werden.

Anlage/n:

Lageplan